



82 Jahre nach dem Stauffenberg-Attentat:

So. 19. Juli 2026, 15:00-16:00 Uhr

Kostenlose, öffentliche Führung durch die Stauffenberg-Erinnerungsstätte

Altes Schloss, Stauffenbergplatz (keine Anmeldung erforderlich)

Mo. 20. Juli 2026, 10:00-17:00 Uhr

Sonderöffnung der Stauffenberg-Erinnerungsstätte

Altes Schloss, Stauffenbergplatz (keine Anmeldung erforderlich)

Do. 23. Juli 2026, 19:00 Uhr

„Polnische Perspektiven auf Claus Graf Stauffenberg und den 20. Juli 1944“

Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Konrad-Adenauer-Str. 16, Otto-Borst-Saal.

Mit Prof. Dr. Krzysztof Ruchniewicz, Zeithistoriker, ehem. Beauftragter der polnischen Regierung für die deutsch-polnische Beziehungen (Anmeldung erforderlich: sekretariat@hdgbw.de)

Weitere Informationen: www.hdgbw.de/veranstaltungen

Walk & Talk zum Widerstand gegen Hitler und Krieg

am 20. Juli 2026 in Stuttgart-Ost, Stuttgart-Süd und Zuffenhausen

Die Spaziergänge der Stolperstein-Initiativen in den Stadtbezirken Stuttgart-Ost, Stuttgart-Süd, und Zuffenhausen lenken die Aufmerksamkeit auf Menschen, die von den Nazis ermordet, verfolgt und vertrieben wurden, weil sie sich nicht anpassen wollten, dem NS-Regime die Gefolgschaft verweigerten und aufbegehrten oder organisiert Widerstand leisteten. Ihre Verfolgung wurde von der Gestapo im Hotel Silber organisiert. Ihre Schicksale zeigen ein breites und facettenreiches Bild vom Widerstand gegen Hitler und Krieg.

Mo. 20. Juli 2026, 17:00 Uhr: Stadterkundung im roten Osten zum Widerstand gegen Hitler und Krieg rund um den Ostendplatz (Stolpersteine Hermann Seitz, Theodor Decker, Karl Klett).

Treffpunkt vor der Apotheke am Ostendplatz Mit Gudrun D. Greth, gudrun.greth@web.de

Mo. 20. Juli 2026, 17:00 Uhr: Stadterkundung vom Zwangsarbeiterlager in der Heidenklinge über die Bahnstation Wildpark zum KV 95 ins Waldheim Heselach (Bahnhofsvorsteher Imhof versteckte Josef Eberle und dessen jüdische Ehefrau Else Eberle geb. Lemberger auf dem Dachboden der Bahnstation Wildpark, das im Waldheim Heselach stationierte Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold hielt seine Übungen auf dem Gelände des Kraftsportvereins Stuttgart 1895 e.V. KV 95 ab).

Treffpunkt: Haltestelle Vogelrain. Mit Werner Schmidt, werner.schmidt@t-online.de

Mo. 20. Juli 2026, 17:00 Uhr: Stolperstein-Rundgang zu den Spuren jüdischen Lebens und des Widerstands gegen den Nationalsozialismus in Zuffenhausen.

Treffpunkt: Unterländer Str. 65 (bei der BW-Bank)/Stadtbahn-Haltestelle Kirchtal

Mit Inge und Diethard Möller, ingeannetmoeller@gmail.com

Eine Kooperation der Stuttgarter Stolperstein-Initiativen, der Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber e.V. und des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg